

Biturbo im 7P

Beitrag von „obstler75“ vom 23. April 2016 um 19:53

Hallo Zusammen,

hat jemand eine Vorstellung welche Änderungen/Aufwand für einen Umbau von 180kW CRCA auf 230kW CGQB notwendig wäre?

Gibt's vielleicht schon Erfahrungen mit dem Umbau und dem Fahrverhalten?

Oder doch lieber dem CRCA auf die Sprünge helfen?

Grüße Mark

Beitrag von „coala“ vom 23. April 2016 um 20:00

Servus,

das halte ich - sowohl aus reintechnischer wie auch aus zulassungsrechtlicher Hinsicht - für ein schier hoffnungsloses Unterfangen. Schon mal an einen V8 TDI gedacht? Der hat dann, neben anderen Stabis, auch die passende Bremsanlage für die gebotene Leistung und ebenfalls ein für das Drehmoment adaptiertes Automatikgetriebe.

Grüße

Robert

Beitrag von „obstler75“ vom 24. April 2016 um 11:22

[Zitat von coala](#)

Servus,

das halte ich - sowohl aus reintechnischer wie auch aus zulassungsrechtlicher Hinsicht - für ein schier hoffnungsloses Unterfangen. Schon mal an einen V8 TDI gedacht? Der hat dann, neben anderen Stabis, auch die passende Bremsanlage für die gebotene

Leistung und ebenfalls ein für das Drehmoment adaptiertes Automatikgetriebe.

Grüße
Robert

Hallo Robert,

danke für den Tipp. Ich gehe beim V8 mit allem drum und dran von einem Mehrgewicht von etwa 150kg ggü. dem V6 aus.

Power und Kraft wären schon attraktiv, das ganze mit weniger Gewicht dann Spaß. 650Nm sollte das V6 Getriebe doch können?

Gruß
Mark

Beitrag von „coala“ vom 24. April 2016 um 14:50

Servus Mark,

ich schätze, du stellst dir das etwas zu einfach vor. Es ist ja nicht so, dass einfach ein zweiter Turbolader an den vorh. Motor dran geschraubt wird, da gibt es schon noch ein paar andere Unterschiede in der Hardware. Und wie willst du denn das Motorsteuergerät adaptieren, die Getriebesteuerung, AGR und Co. 🙄 Von der Eintragung mal ganz abgesehen...

150 kg hin oder her, das merkst du beim V8 TDI nicht wirklich. Der hat steifere Stabis, größere Bremsen, Alu-Schwenklager und eine entsprechend angepasste Software bei der LuFe-Version. Zusammen mit dem erheblich größeren Drehmoment des V8 würde ich dem allemal den Vorzug geben. Nur, ich persönlich brauche die Leistung nicht, mir reichen die 262 Pferde des V6 TDi mehr als nur aus.

Da würde ich mich lieber gleich nach einem entsprechend motorisierten Fahrzeug umsehen, anstatt sich in eine m. E. vermutlich hoffnungslose Bastelei mit all seinen Risiken und einer nicht vorhersehbaren Langzeithaltbarkeit zu stürzen.

Grüße
Robert